

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU

SEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN
BAU-/LIEFERLEISTUNGENSEITE 03 STELLENANGEBOTE
DER STADTVERWALTUNGSEITE 03 BEACHVOLLEYBALL
MULDEPARKCUP 2021SEITE 06 SOMMERFREUDE ZWICKAU – EINE KURZWEILIGE PREMIERE
UNTERHALTUNGSPROGRAMM BEGEISTERTE DAS PUBLIKUM

VIELE BEGEISTERTE BESUCHER KONNTEN AM VERGANGENEN DONNERSTAG BEIM START DER 18. SACHSEN CLASSIC AUF DEM PLATZ DER VÖLKERFREUNDLSCHAFT WIEDER AUTOMOBILGESCHICHTE LIVE ERLEBEN. DAS TEILNEHMERFELD DER OLDTIMERRUNDFAHRT WAR ERNEUT MIT VIELEN RARITÄTEN UND HISTORISCH WERTVOLLEN AUTOMOBILEN BIS ZUM BAUJAHR 2001 BESETZT. OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT WÜNSCHTE ALLEN TEILNEHMERN AUF DER STARTRAMPE EINE GUTE FAHRT. FOTO: STADT ZWICKAU

Neues Technikum der WHZ am Ring wächst

Mit dem Technikum entsteht an der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) ein Neubau, dessen Praktikums-, Labor- und Forschungsflächen die Studien- und Arbeitsbedingungen durch kurze Wege und moderne Räume deutlich verbessern wird. Nutzen werden diese ab 2023 vor allem die Fakultät Automobil- und Maschinenbau, aber auch der Fachbereich Physikalische Technik der Hochschule.

Hartmut Vorjohann, Sachsens Staatsminister für Finanzen, besichtigte am 19. August gemeinsam mit Vertretern des die Baumaßnahme koordinierenden Staatsbetriebs Sächsisches Immobilien- und Baumanagement und der Westsächsischen Hochschule die Baustelle des Neubaus Technikum am Dr.-Friedrichs-Ring. Für das Institut für Textil- und Ledertechnik (ITL), dass von Reichenbach nach Zwickau verlegt werden soll, wurde ein Bau notwendig, in dem das Institut Platz findet. Auf sechs Etagen und auf einer Flä-

che von fast 4.000 Quadratmetern ziehen voraussichtlich im Jahr 2023 Maschinen für Spinnerei, Weberei und Stickerei aus dem Vogtland in das Gebäude an der Ecke Dr.-Friedrichs-Ring und Äußere Schneberger Straße. Damit wird die gesamte Fakultät Automobil- und Maschinenbau (AMB), zu der das ITL gehört, an einem Standort zu finden sein. Die Studien- und Arbeitsbedingungen werden davon deutlich profitieren. Nicht nur verschiedene Bereiche der Fakultät AMB, auch Teile des Fachbereichs Physikalische Technik werden in das neue Technikum ziehen. Vor allen die Verfahrenstechnik wird hier ihr neues Zuhause finden.

Der Kanzler der WHZ, Dr. Ralf Steiner, ist nicht nur vom Rohbau des Technikums begeistert, er behält das Ganze im Blick: „Das Technikum ist quasi der Startschuss für das Innenstadtkonzept der WHZ, welches 2014 entwickelt wurde. Die neue Straße der Wissenschaft startet hier auf dem Areal der Fakultät AMB und geht bis

zum künftigen Hochtechnologiezentrum in der Peter-Breuer-Straße. In der Planung ist auch der Mensa-Hörsaal-Komplex am Kornmarkt. Alle Maßnahmen zusammen werden dafür sorgen, dass nicht nur unsere Hochschule, sondern die Innenstadt von Zwickau generell enorm an Attraktivität gewinnt.“

Begonnen wurden die Bauarbeiten am Technikum im Mai 2020. Derzeit ist eine Rohbaufirma auf der Baustelle präsent. Vom Hauptgebäude sind bereits die Wände des Erdgeschosses betoniert und ausgeschalt. Sie sind teilweise bis zu 7,40 Meter hoch und erstrecken sich im Bereich des Foyers und der Maschinenhalle über zwei Etagen. Für die Zwischenebene und das 1. Obergeschoss wurde eine Stahlkonstruktion eingebaut, aktuell erfolgen Stahlbetonarbeiten der Wände.

Die Baukosten werden aktuell mit 30,2 Millionen Euro benannt, davon werden 28,7 Millionen Euro aus EFRE-Mitteln finanziert.

www.fh-zwickau.de



VISUALISIERUNG: NEUMANN ARCHITEKTEN BDA

Impfaktion für Familien im Freizeitzentrum Marienthal

Das mobile Team des Impfzentrums Zwickau bietet Familien die Möglichkeit, im Freizeitzentrum Marienthal, Marienthaler Straße 120, die Coronaschutzimpfung zu erhalten. Zu diesem Termin wird auch ein Kinderarzt mit vor Ort sein.

Das Impfangebot für Familien und Kinder ab 12 Jahren findet am **Freitag, dem 27. August**, zwischen 9 und 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur Impfung stehen sowohl BioNTech, als auch Moderna (je nach Kapazität) zur Verfügung.

Folgendes gilt es am Impftag zu beachten:
 ▶ Impfwillige unter 16 Jahren müssen von **beiden Sorgeberechtigten** begleitet werden.
 ▶ Impfwillige unter 18 Jahren müssen von **einem Sorgeberechtigten** begleitet werden.

Die **Zweitimpfung** für BioNTech und Moderna ist auf **Freitag, den 17. September** datiert und findet ebenso im Freizeitzentrum Marienthal statt.

Zum Impftermin sind mitzubringen: ausgewählte/r Einverständniserklärung, Aufklärungs- und Anamnesebogen, Erklärung der

Sorgeberechtigten für unter 16-Jährige (alles zu finden unter www.coronavirus.sachsen.de – Coronaschutzimpfung, Downloads) Personalausweis, Versicherungskarte, Impfausweis, wichtige Unterlagen (Medikamentenplan, Allergie- oder Herzpass)

SACHSEN KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH

Schumann Plus im Jazz-Gewand mit sonic.art Saxophonquartett



SONIC.ART SAXOPHONQUARTETT

FOTO: MICHAEL JUNGBLUT

Im Zeichen von Klassik und Jazz steht das nächste Schumann Plus-Konzert im Robert-Schumann-Haus am 29. August um 15 und 17 Uhr, wenn vier Saxophonisten zu Bach, Schumann, Gershwin und Co. aufspielen.

Arrangement verschiedener Stücke aus Schumanns „Album für die Jugend op. 68“ für Saxophonquartett, vereint unter dem schönen Titel „A Schumann Bouquet“. Mit Dimitri Schostakowitsch bringt man in erster Linie nicht Jazzmusik in Verbindung, doch ist seine „Jazz-Suite Nr. 1“, ursprünglich für Jazzorchester komponiert, ein von seiner Erfahrung als Film- und Bühnenkomponist profitierendes Kleinod klassischer Jazzkomposition. Schostakowitsch hatte sich bereiterklärt, an der Jazz-Kommission der Sowjetunion mitzuwirken, deren erklärtes Ziel es war, Jazzmusik in der Sowjetunion auf professionelle, eindrückliche Füße zu stellen. Seine Komposition sollte Kollegen animieren, es ihm gleich zu tun.

Absolut klassisch hingegen mit Jazz verknüpft ist der Komponist George Gershwin, dessen Suite nach der Oper „Porgy and Bess“ in den verschiedensten Arrangements zum populären Repertoirewerk avancierte.

Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 9 Euro) sind an der Museumskasse erhältlich. www.schumann-zwickau.de

AUSSCHREIBUNGEN

► Kauf und Lieferung von Cisco-Netzwerkkomponenten

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Datenverarbeitung, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 831012, Fax: 0375 831044, E-Mail: datenverarbeitung@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: s. o.
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden. Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind: www.evergabe.de
- d) Kauf und Lieferung von Cisco-Netzwerkkomponenten, bestehend aus 8 Cisco-Switches mit Uplink-Modulen
Ort der Leistungserbringung: Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Datenverarbeitung, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau
- e) keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) Ausführungsfrist: 29.10.2021
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 07.09.2021, 10 Uhr, Bindefrist: 30.09.2021
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

► Barrierefreier Umbau Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Leipziger Straße, 08058 Zwickau
- f) Barrierefreier Umbau Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium, u.a.: Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung; 320 m² Pflasterdecke aufnehmen; 275 m² Pflasterdecke aus Beton herstellen; Herstellen von taktilen Leiteinrichtungen aus Beton (Begleitflächen, Rillenplatten, Noppenplatten); 2 m Herstellen von Natursteinborden A3; 4 m Herstellen von Natursteinborden A1; 34 m Bordsteine aufnehmen aus Naturstein Größe A1; 65 m Herstellen von Sonderborden aus Beton für Querungsstellen und Bushaltestellen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 18.10.2021, Ende: 10.12.2021
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2450279/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 14.09.2021, 9.30 Uhr; Bindefrist: 13.10.2021
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 14.09.2021, 9.30 Uhr, siehe p), Haus 6, Zimmer 110; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Nach erfolgter Abnahme ist Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

Lohngruppen, mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999

x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Lieferung Pritschenwagen mit Einzelkabine und langem Radstand

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Lieferung Pritschenwagen mit Einzelkabine und langem Radstand, zul. Gesamtgewicht ≥ 4.900 kg und ≤ 5.500 kg;
Ort der Leistungserbringung: Bauhof des Tiefbauamtes der Stadtverwaltung Zwickau, Brander Weg 6, 08056 Zwickau
- e) keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 30.03.2022

► Deckenerneuerung auf der Reinsdorfer Straße

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Reinsdorfer Straße, 08066 Zwickau
- f) Reinsdorfer Straße – Deckenerneuerung ab Bahnübergang bis Autohaus Queck, u.a.: Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung; 1.700 m² Asphaltabfuhr; 1.700 m² Asphaltdeckschicht 4 cm herstellen; 1.700 m² Asphalttragsschicht 8 cm herstellen; 500 m Fugen herstellen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 18.10.2021, Ende: 29.10.2021
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2451377/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 14.09.2021, 9.30 Uhr, siehe p), Haus 6, Zimmer 110; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 14.09.2021, 9.30 Uhr, siehe p), Haus 6, Zimmer 110; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Nach erfolgter Abnahme ist Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B

v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise

zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999

x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

Zwickauer Startup stellt alternativen Antrieb vor

„ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT“ AUF DEM HAUPTMARKT

Besucherinnen und Besuchern der Zwickauer Innenstadt wird am Sonntagabend, dem 29. August ein ganz besonderes Fahrzeug auf dem Hauptmarkt auffallen: Ein DeLorean, weltberühmt aus der 80er-Kultfilmreihe „Zurück in die Zukunft“, in welcher der Sportwagen als Zeitmaschine fungiert. Zu verdanken ist der ungewöhnliche Anblick den Gründern der NextH2O2 GmbH Zwickau. Ziel des Startups ist die Entwicklung alternativer Antriebe, die ohne den Ausstoß schädlicher Abgase betrieben werden können. Umgesetzt werden soll dies zunächst durch die Entwicklung eines neuartigen Fahrzeugantriebs in Form einer mehrstufigen Turbine. Die Macher wollen dabei die gewohnten Vorteile des Verbrennungsmotors erhalten, beispielsweise das schnelle Nachtanken des Fahrzeugs an herkömmlichen Tankstellen und die hohen Reichweiten. Das Turbinenaggregat wird so gestaltet, dass es in alle Fahrzeuge und Maschinen integriert werden kann – auch in einen DeLorean, den sich die Science-Fiction-Fans extra zu diesem Zweck aus den USA importiert haben.

„Wir möchten gern einen Beitrag dazu leisten, in der Stadt Zwickau als Wiege des Automobils mit neuesten Technologien die Zukunft mitzugestalten“, so Lukas Basan, Max Michael ergänzt: „Zwickau soll Zentrum der Entwicklung alternativer Antriebe werden. Dank der Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau sowie dem August-Horch-Museum haben wir in Zwickau für unser Vorhaben die besten Voraussetzungen.“ Beide sind Gründer und Geschäftsführer des Startups NextH2O2 GmbH Zwickau und sorgen bereits letztes Jahr für überregionale Aufmerksamkeit, als sie gemeinsam mit weiteren Partnern innerhalb einer Woche ein 3D gedrucktes Corona-Notfallbeatmungssystem entwickelten.

Der Blick in die Zukunft spielt auch im städtischen Büro für Wirtschaftsförderung eine entscheidende Rolle. Mit dem Konzept „GründerZeit Zwickau“ beteiligte man sich erfolgreich am 2020

ausgelobten Modellvorhaben „Best Practice Gründerökosystem in den neuen Bundesländern“, initiiert und gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Die vom Existenzgründernetzwerk Startup Zwickau unterstützte Initiative zielt neben der konkreten Unterstützung von Startups auch auf die Eröffnung eines Gründerzentrums, will junge Talente für eine eigene unternehmerische Tätigkeit sensibilisieren und Netzwerke ausbauen. „Die Region Zwickau wird damit als attraktiver Gründungsstandort weithin sichtbar gemacht, denn stabile und erfolgreiche Gründungen sind für die wirtschaftliche Entwicklung wichtige Impulsgeber. Darum freuen wir uns umso mehr auf die erste Veranstaltung im Rahmen von GründerZeit Zwickau, die zeigt, dass es auch hier immer wieder innovative Startups gibt“, so Sandra Hempel, Büroleiterin der Wirtschaftsförderung.

Die Veranstaltung beginnt 18.30 Uhr auf dem Hauptmarkt. Neben NextH2O2 stellen sich auch die Partner aus dem Existenzgründernetzwerk vor und stehen für Fragen und Gespräche rund ums Gründen gern zur Verfügung. Mit dabei sind neben den Wirtschaftsförderungen der Stadt und des Landkreises Zwickau auch Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, das Gründernetzwerk SAXEED und Gründernet.

Dass es von traditionell über futuristisch auf jeden Fall mobil in die Zukunft geht, kann man ab 20.30 Uhr auf der großen Outdoor-Kino-Leinwand erleben, denn passenderweise wird die Veranstaltung mit dem ersten Teil von „Zurück in die Zukunft“ abgeschlossen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei und offen für alle Gründungsinteressierten, Technikbegeisterten, „Zurück in die Zukunft“-Fans und weitere Interessenten. Die Anzahl der Plätze für den Filmgenuss ist auf 70 begrenzt. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der geltenden Corona-Auflagen durchgeführt. Die Hinweise vor Ort sind unbedingt zu beachten.

Geschäftsstelle ist wieder geöffnet

Die Geschäftsstelle des Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverbandes Zwickau/Werdau ist wieder geöffnet. Für eine persönliche Vorsprache wird um entsprechende Terminvereinbarung gebeten.

Um die COVID-19-Infektionsgefahr bestmöglich zu verringern, werden Besucher außerdem um Beachtung der aktuellen Hygienemaßnahmen, insbesondere um das Tragen eines Mund-Nasenschutzes gebeten.

Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau

Karl-Marx-Straße 12 a, 08066 Zwickau, Telefon: 0375 283699-0, E-Mail: info@rzv-zwickau-werdau.de

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Riegerova 131/15, 35002 Cheb, Tschechische Republik, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 133 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schriftstück vom 05.08.2021, Kassenschein: 4370749.9

► Für die Firma , vertreten durch den Geschäftsführer und Liquidator Herrn , zuletzt wohnhaft: Buzon 162 Patricio Ferrandiz 40, 03700 Alicante, Spanien, letzter Sitz der Gesellschaft: Kirchenallee 32, 16356 Ahrensfelde, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 0109452-3

► Für Frau , zuletzt wohnhaft: Victoria de Torrevieja site, Jardín del Mar 9, 03180 Alicante, Spanien, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 0130869.3

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Obermainstraße 14, 60314 Frankfurt am Main, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 0119501.0

► Für Frau , zuletzt wohnhaft: Cserkút utca 19, 1162 Budapest, Ungarn, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 0126997.8

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Binsenort 32, 22549 Hamburg, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 0110683.1

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Hauptstraße 5, 09306 Rochlitz, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 4343912.5

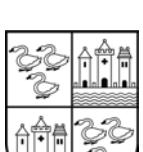
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Osterweihstraße 18, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenschein: 4539175.3

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: ul. Partisanska Nra. 12, 225740 Logishyn, Belarus, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 17.08.2021, Aktenzeichen: GS 4328310 BF

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.

Impressum

PULSSCHLAG – AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU 32. JAHRGANG · 17. AUSGABE



Herausgeber:

Stadt Zwickau - Oberbürgermeisterin Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau

Amtlicher und redaktioneller Teil:

verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899

Redaktion und Satz:

Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812 · Petra Schink · Telefon: 0375 831817 · E-Mail: pressebuero@zwickau.de

Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz · Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz · Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig

Anzeigenteile verantwortlich:

Lutz Wienhold · E-Mail: verlagsleitung@blick.de

Layoutgestaltung:

ö-konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG

Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG · Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG · Winklhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage <a href="http://www.z

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Im Tiefbauamt, Dezernat Bauen, ist ab sofort folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Mitarbeiter Lichtsignalanlagen (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Konfiguration, Wartung und Instandhaltung der mobilen und stationären Lichtsignalanlagen (LSA), dies umfasst:
 - Reparatur der Außenanlagen und Wechsel von Bauteilen
 - Fehlerbehebung und Instandhaltung der Steuergeräte
 - Dokumentation aller durchgeführten Kontrollen und Reparaturen
- Konfiguration, Überwachung und Instandhaltung der Systemkomponenten, insbesondere
 - Konfiguration und Instandhaltung der Sehbehinderteneinrichtungen
 - Instandhaltung des Netzwerkes der Lichtsignalanlagen
 - Programmierung der verschiedenen Verkehrserfassungssysteme
 - Überwachung der ÖPNV-Systeme und der V2X-Systeme
- Mitwirkung bei der Reparatur durch Wartungsfirmen
- Erstellung bzw. Veränderung von Steuerprogrammen der Lichtsignalanlagen
- Wartung und Instandhaltung der mobilen und stationären verkehrstechnischen Straßenausstattungen (Verkehrszeichen, Geländer, Leiteinrichtungen etc.)

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Ausbildung als Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme, Elektroniker/-in für Betriebstechnik oder einer vergleichbaren Ausbildung
- besonderer Umsicht und Zuverlässigkeit bei der Aufgabenerfüllung

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr und Offenheit für kulturelle Vielfalt.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul- und Ausbildungszeugnisse

- Kenntnissen in Netzwerktechnik, Betriebssystemen und gängigen Office-Anwendungen

- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung (Teilnahme an Bereitschaftsdiensten
 - eine 24-Stunden-Fähigkeit bei maximal 30 Minuten Zugriffszeit muss gewährleistet sein)
 - einem Führerschein mindestens der Klasse C1E oder der Bereitschaft diesen auf eigene Kosten kurzfristig zu erwerben
 - physischer Belastbarkeit sowie gesundheitlicher Eignung für die Arbeit im Freien und in großer Höhe
 - guten Ortskenntnissen

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 7, betrieblicher Altersvorsorge sowie weiteren Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden
- Gesundheitsförderung durch Prävention

bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, ggf. den Nachweis über das Vorliegen einer Behinderung) bis zum genannten Bewerbungsschluss über unser Onlinebewerberportal unter www.zwickau.de/ausschreibungen ein.

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de/ausschreibungen.

und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 1. September 2021

Im Ordnungsamt, Dezernat Finanzen und Ordnung, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen zu besetzen als:

Vollzugsbedientster Verkehrsüberwachung (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben auf dem Gebiet des ruhenden Verkehrs, dies beinhaltet u.a.
 - Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs durch Kontrollen des öffentlichen Verkehrsraumes
 - Einleitung und Durchführen polizei-

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 5, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 bzw. 30 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 8. September 2021

AUSBILDUNGSSTELLEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Die Stadtverwaltung Zwickau möchte zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022 folgende Ausbildungsstelle, die nach TVAÖD vergütet wird, besetzen:

Gärtner (m/w/d)

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Sie erwarten eine abwechslungsreiche Berufsausbildung, bei der Sie u. a.

- Pflanzungen unter Beachtung der Ansprüche der Pflanzen und gestalterischer Grundsätze planen und durchführen
- Natursteine be- und verarbeiten sowie Betonfertigteile verwenden, insbesondere beim Bau von Mauern und Treppen
- Wasseranlagen, insbesondere Teiche, Becken oder Wasserläufe, unter Verwendung verschiedener Abdichtungen erstellen
- die Betriebsbereitschaft von technischen Einrichtungen, Maschinen, Geräten und Werkzeugen prüfen, diese auswählen und unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften einsetzen
- Schutz-, Dicht-, Trag- und Dränschichten, insbesondere bei Außenanlagen oder bei Anlagen der Bauwerksbegründung, herstellen
- die Pflege von landschaftsgärtnerischen Gesamtwerken durchführen

Sie bringen mit...

- mindestens einen guten Realschulabschluss
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- ein aufgeschlossenes, selbstsicheres und freundliches Auftreten
- Interesse an Vorgängen in der Natur und eine gute Allgemeinbildung
- Freude an gärtnerischer Gestaltung und handwerklicher Tätigkeit sowie technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit
- Wetterunempfindlichkeit
- eine gute Beobachtungsgabe

Wir bieten Ihnen...

- Betreuung und Unterstützung durch erfahrene Ausbilder
- eine praxisnahe Ausbildung
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag

Kommen Sie ins Team der Stadtverwaltung Zwickau! Wir freuen uns auf Sie!

WWW.ZWICKAU.DE/AUSSCHREIBUNGEN

SITZUNGSTERMINE

► Ortschaftsrat Crossen

am 31. August 2021, 18 Uhr, Schneppendorfer Straße 11

Aus der Tagesordnung:

Anhörung

- Verkauf des Flurstückes 833/3 der Gemarkung Crossen, Rudolf-Ehrlich-Straße

► Bau- und Verkehrsausschuss

am 6. September 2021, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Vergabe von Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafte Erneuerung der Hermannstraße zwischen Lengenfelder Straße und Emil-Rosenow-Straße“

► Finanzausschuss

am 7. September 2021, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Zustimmung und Bereitstellung überplanmäßiger Mittel zur Beschaffung eines neuen Personalverwaltungs- und Abrechnungsprogrammes

- Fördervorhaben „Grüne Stadtbahn Zwickau“, Bechluss über die Bereitstellung und Weiterleitung überplanmäßiger Mittel

- Verkauf des Flurstückes 833/3 der Gemarkung Crossen, Rudolf-Ehrlich-Straße

- Verkauf der Flurstücke 1681/16, 1681/5 und 2407 der Gemarkung Zwickau, Pöhlitzer Straße

- 2. Änderung des Vorhabensbeschlusses „Integrierte Stadtentwicklung 2014-2020 Schwanenteichpark, Teilbereich VII, Sanierung Langer Teich“ (EFRE) und Bereitstellung überplanmäßiger Mittel

- Spenden per 30.06.2021

www.zwickau.de/ratsinfo

Geänderte Öffnungszeiten der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle der Stadt Zwickau im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 4, Zimmer 144, ist in den Monaten August und September wie folgt besetzt:

► Donnerstag, 26. August, 15 bis 17 Uhr (Dietmar Dörner)

► Donnerstag, 2. September, 16 bis 18 Uhr (Volker Schneider)

► Donnerstag, 9. September, 16 bis 18 Uhr (Volker Schneider)

Da sich die Friedensrichter Volker Schneider (Zwickau-Süd) und Dietmar Dörner (Zwickau-Nord) in der Urlaubszeit gegenseitig vertreten, muss bei einer Kontaktanfrage in dieser Zeit nicht auf den jeweils zuständigen Schiedsbezirk geachtet werden.

Am Donnerstag, dem 16. September und

Donnerstag, dem 23. September bleibt die Schiedsstelle geschlossen.

Teil der Gutenbergstraße in Marienthal erhält neue Gehwege

ABSCHLUSS DER ARBEITEN BIS ENDE OKTOBER GEPLANT

Am Montag dieser Woche haben in der Gutenbergstraße, im Abschnitt zwischen Antonstraße und Julius-Seifert-Straße, die Bauarbeiten zur Herstellung neuer Gehwege (beidseitig) begonnen.

Zunächst werden auf einer Gesamtlänge von etwa 220 Metern (Ost- und Westseite) die verschlissenen Asphaltbefestigungen beseitigt. Im Anschluss daran erhalten die Flächen einen neuen Betonpflasterbelag. Dieser wird im Bereich der Grundstückszufahrten – zur optischen Trennung – in einem Rotton ausgeführt.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden außerdem fehlende Bordbegrenzungen an

den Hinterkanten der Gehwege ergänzt. Vorgesehen ist auch die Herstellung von Leerrohrtrassen für einen möglichen perspektiven Breitbandausbau.

Ziel des Gehwegneubaus ist es, die Verkehrssicherheit für Fußgänger zu verbessern.

Der Bau der Gehwegseiten erfolgt nacheinander. Der auf der Fahrbahn einseitig vorhandene Radweg und das einseitige Parken werden für die Bauzeit außer Betrieb gesetzt. Die Einbahnstraßenregelung bleibt bestehen.

Die Arbeiten, die von einer Reinsdorfer Baufirma ausgeführt werden, sollen spätestens Ende Oktober abgeschlossen sein.

Beachvolleyballturnier um den Muldeparkcup wird ausgespielt

MELDESCHLUSS FÜR MIXED TEAMS AM 6. SEPTEMBER

Zu einem Beachvolleyballturnier laden der Kreissportbund Zwickau und die Stadtmission Zwickau am Samstag, dem 11. September in den Muldepark am ehemaligen Erlenbad, Uhdestraße 25, ein. Interessierte Teams können sich noch bis 6. September anmelden.

Beginn des Wettkampfes ist 10 Uhr. Es wird im Modus Team Mixed gespielt, das heißt jedes Team besteht aus einem Sportler und einer Sportlerin. Es sind maximal

zwei Ersatzspieler erlaubt. Während des Spiels muss immer eine Sportlerin auf dem Spielfeld sein.

Die Turniermodalitäten werden vor Ort bekannt gegeben.

Das Schiedsgericht wird vom spielfreien Team gestellt!

Die Meldegebühr beträgt 20 Euro pro Team. Anmeldungen nimmt der Kreissportbund Zwickau per Mail an kontakt@kreissportbund-zwickau.de entgegen. Meldeschluss ist der 6. September 2021.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26.09.2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die 55 allgemeinen Wahlbezirke der Stadt Zwickau wird in der Zeit vom Montag, 6. September bis Freitag, 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	08:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 15:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice, EG, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
↳ Zugang barrierefrei

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen ins Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Zwickau bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021, spätestens am

10. September 2021 bis 13:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice, EG, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingeleget werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, müssen die erforderlichen Beweismittel beigelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 eine **Wahlbenachrichtigung**. Diese wird in Form eines Briefes verschickt. Achten Sie auf den Aufdruck „WICHTIGE WAHLSACHE“.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 165 – Zwickau durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn
a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis

nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
c) sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Zwickau gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 24. September, 18:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Zwickau, Briefwahlbüro mündlich (jedoch nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Antrag sind der Familienname, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren sollte die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentarbare elektronische Übermittlung als gewahrt.
Der Antrag kann auch online unter www.zwickau.de/wahlen gestellt werden.

Das Briefwahlbüro befindet sich im Verwaltungszentrum, Haus 9, 1. OG, Zimmer 212, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau. Es hat ab dem 30. August 2021 zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
	und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr
	und 13:00 – 15:00 Uhr

Am Freitag vor dem Wahltag, 24. September 2021 hat das Briefwahlbüro

von 09:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl vor Ort im Briefwahlbüro ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Empfang der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier

Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Zwickau vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an das Briefwahlbüro der Stadt Zwickau absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, welches mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Zwickau, 25.08.2021

Constance Arndt
Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau

Bürgersprechstunde mit Sebastian Lasch

Am Mittwoch, dem 1. September lädt Bürgermeister Sebastian Lasch (Dezernat Finanzen und Ordnung) interessierte Zwickauerinnen und Zwickauer zur Sprechstunde ein. Von 15 bis 17 Uhr können Interessierte mit dem Bürgermeister ins Gespräch kommen, Fragen stellen, Hinweise geben oder Kritik äußern. Die Sprechstunde findet in den Diensträumen im Rathaus, Hauptmarkt 1, statt.

Veranstaltungen der Kinder- und Jugendfreizeitstätten im September

KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS

Komarovstraße 50, Tel./Fax: 474383
Kinder- und Jugendcafé: Mo bis Fr, 15-19 Uhr

Angebote: Montag, ab 15 Uhr: „Einfach nur spielen“; Di/Mi, ab 15.30 Uhr: „Lass der Kreativität seinen Lauf“ – Wir gestalten mit Holz, Pappe, Wolle und Bling-Bling; Do, ab 16 Uhr: „Handy, Tablet & Co.“; Fr, ab 16 Uhr

zusätzlich: 10.9.: Tischkicker; 17.9.: Darts; 24.9.: Tischtennis

Ferienaktionen (1. bis 3.9., ab 16 Uhr):

Lecker durch die Ferienzeit: Wir erweitern unser Wissen in der Kochkunst. Es gibt so viele Tutorials im Internet, wir schauen was dahintersteckt.

JUGENDCLUB AIRPORT

Reichenbacher Straße 125, Tel. 295837

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr, 13-19 Uhr

Angebote:

(nicht in den Ferien)

Mo, 14-18 Uhr: „move your body“, Be-

wegungsangebote aller Art; Di, 15-17 Uhr:

Kreativtag, Bastelangebote aller Art; Mi, 15-

16 Uhr: Gitarrenunterricht für Anfänger;

Do, 16-17 Uhr: Schülerhilfe von Klasse 5 bis 8

jeden ersten Dienstag im Monat, 15-18

Uhr: Mädchentreff; jeden letzten Freitag im Monat, 17 Uhr: Movienight

KINDER- UND JUGENDFREIZEITSTÄTTE CITYPOINT/SPIELHAUS

Hauptstraße 44, Tel. 835196/95

Spielhaus:

Mo bis Fr, 14-18 Uhr: offenes Angebot

Kraftsport:

Mo bis Fr, 14-19 Uhr (weitere Termine nach Vereinbarung möglich)

Sport:

Do, 17-19 Uhr: Ballspiele (Hum-

boldschule); Fr, 15-17 Uhr: Fussball (Pesta-

lozzischule); Fr, 16.30-18 Uhr: Kampfkunst für Einsteiger (Pestalozzischule)

Angebote im Spielhaus:

1.9.: Sommer Quiz; 2.9.: Blinde Kuh Extrem; 3.9.: Ferien-

abschluss; 6.9.: Montagsmaler; 7./8.9.: Window Colour; 9.9.: Kleine Wanderung an den Schwanenteich; 10.9.: Mario Kart Meisterschaft; 13.9.: Dart; 14./15.9.: Bunter Druck mit Blättern; 16.9.: Twister Time im Point; 17.9.: Just Dance; 20.9.: Team Tag – Einrichtung geschlossen; 21.9.: Kreativ Tag; 22.9.: Wir schmücken das Spielhaus herbstlich; 23.9.: Drachen selbst gemacht; 24.9.: Filmnachmittag; 27.9.: Start der Tee Woche; 28.9.: Wir gestalten ein eigenes Tee-Glas; 29.9.: Tee und seine Wirkung; 30.9.: Bubble Tea selbstgemacht

Kurse:

Mo, 17-18 Uhr Kampfkunst für Kinder

Projekte und Kurse im Jugendcafé:

Di, 18 Uhr: Schneiderkurs I; Di, 16-18 Uhr: Zeit für Euch

KINDER- UND JUGENDFREIZEITZENTRUM MARIENTHAL

Marienthaler Straße 120, Telefon: 56089980

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr, 14-19 Uhr (bei Veranstaltungen Sonderöffnungszeiten)

Angebote: Mo, 15-16 Uhr: Badminton AG;

Di, 15-16 Uhr: Tischtennis AG; Mi, 15-16 Uhr: Bewegungsspiele für alle; Do, 15-16 Uhr:

Inliner AG, 16-17 Uhr: Mädchentreff; Fr, 15-

16 Uhr: Scooter AG, 16.30-17.30 Uhr: „Nerf“

SPIELMOBIL FERDI

Marienthaler Straße 120, Tel.: 5950694

oder 01638307568

Einsatzplan:

Mo: Eschenweg, Gelände Rudolf-Weiß-Schule, Marienthal (am 6.9.,

13.9., 20.9. und 27.9.); Di: Erich-Müssem-

Straße, Neuplanitz (am 14.9., 21.9. und

28.9.); Mi: Moseler Straße, Pöhlitz (am 1.9.,

8.9., 15.9., 22.9. und 29.9.); Do: Südpark,

Oberhohndorf (am 2.9., 9.9., 16.9., 23.9.

und 30.9.); Fr: Straße der Einheit, Park vor der Grundschule Crossen (am 3.9., 10.9.,

17.9. und 24.9.) Bei starkem Regen ist das Spielmobil nicht im Einsatz.

Das Bürgeramt informiert:

Die Wahlbenachrichtigungen werden verschickt

Ab dem 27. August 2021 werden die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl zugestellt.

„Alles kommt vom Bergwerk her“

RÜCKBLICK AUF TRADITIONSREICHE VERANSTALTUNG IM EHEMALIGEN STEINKOHLENREVIER ZWICKAU

ZU EINER WÜRDEVOLLEN FEIERLICHKEIT trafen sich am Sonntag, dem 11. Juli 2021, am Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, ehemaliger Morgensternschacht/Martin-Hoop-Schacht II, zahlreiche Gäste, insbesondere Bergleute mit ihren Ehepartnern aus dem Zwickauer Steinkohlenrevier. Sie alle eint das Interesse sowie die Aufgabe zur Bewahrung der Geschichte und Tradition im Steinkohlenbergbau in der Region Zwickau.

Dieser Tag wurde umfangreich durch den Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V., die Stadt Zwickau, den Heimatverein Reinsdorf e.V. und die Gemeinde Reinsdorf vorbereitet, um die Veranstaltungen ▶ Tag des Bergmanns und des Energiearbeiters, ▶ Feierliche Übergabe der Informations schautafel – Das Viadukt der Brücken bergbahn über das Pöhlauer Tal und ▶ Eröffnung der Sonderausstellung „Das schwarze Gold“ durchzuführen.

Trotz wechselhafter Witterungsbedingungen waren an diesem Ehrentag über 500 Bürgerinnen und Bürger aus der Region gekommen. Gäste konnten darüber hinaus aus Wolfsburg, Dresden und Kahla herzlich willkommen geheißen werden. Der Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V. feierte infolge der pandemischen Lage an diesem Tag seine erste größere Veranstaltung seit der traditionellen Bergparade in Zwickau am Samstag vor dem 3. Advent 2019.

Tag des Bergmanns und des Energiearbeiters

Seit 1950 findet der „Tag des Bergmanns“ statt, das 70-jährige Jubiläum konnte im Jahr 2020 aufgrund der Pandemie nicht gefeiert werden und wurde deshalb dieses Jahr nachträglich begangen. Die Umrahmung des Vormittags erfolgte mit einer musikalisch bergmännischen Darbietung der Scheffelberger Musikanten unter Leitung des Dirigenten Michael Ott. Für eine gute Beköstigung war gesorgt. Der Vorsitzende des Steinkohlenbergbau vereins Zwickau e.V., Karl-Heinz Baraniak, konnte eine eindrucksvolle Bilanz der Vereinsarbeit der letzten anderthalb Jahre vorweisen.

Trotz der Einschränkungen ist es gelungen, das Vereinsleben aufrecht zu erhalten und zahlreiche Höhepunkte zu schaffen. Der Verein ist der Traditionsträger im Steinkohlenbergbau des Zwickauer Reviers und strahlt mit seinen Aktivitäten weit über die Grenzen von Zwickau und über die Region hinaus.

Ein erster Höhepunkt war die Ehrung des „Urgesteins“ Günter Haubold anlässlich seines 80. Geburtstags. Er gründete das Jugendblasorchester Zwickau e.V. und wurde mit der Ehrennadel des Steinkohlenbergbauvereins Zwickau e.V. ausgezeichnet. Günter Haubold ist seit frühester Jugend im musikalischen Bereich aktiv und zeichnet sich durch unermüdliche, uneigennützige ehrenamtliche Arbeit aus. Ohne sein Wirken und sein bürgerschaftliches Engagement wäre die Region Zwickau – insbesondere ohne die musikalischen Darbietungen des Jugendblasorchesters Zwickau e.V. bzw. ohne die Scheffelberger Musikanten – um ein Vielfaches ärmer.

Oberbürgermeisterin Constance Arndt war Gast der Feierlichkeiten an diesem Sonntag. Seit ihrem Amtsantritt zeigt sie, dass sie die bergmännischen Traditionen mit großer Aufmerksamkeit weiter wahren und bestärken möchte. Um die Oberbürgermeisterin zu ehren, wurde ihr feierlich ein Bergmannshabit verliehen. Mit dem traditionellen „Arschledersprung“, den jedes Vereinsmitglied durchführen muss, wurde sie in die Reihen des Steinkohlenbergbauvereins Zwickau e.V. aufgenommen.

Die Übergabe des Habits war eine bewegende Zeremonie, damit ist die Repräsentanz der Stadt Zwickau gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin in der Region gewährleistet. Constance Arndt bedankte sich für die hohe Ehre, in die jahrhundertealte Tradition des Bergbaus, der der Stadt Zwickau eine Blütezeit bescherte, eintreten zu können.

Sie wird das Ansinnen, die Traditionen im Steinkohlenbergbau zu wahren und zu pflegen, weiter fortsetzen.



HEIMAT- UND BERGBAUMUSEUM REINSDORF. FOTOS (2): RALPH KÖHLER



ANSPRACHE VON OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT ZUR FEIERLICHEN ÜBERGABE DER INFORMATIONSTAFEL AN DER EHEMALIGEN BRÜCKE ÜBER DAS PÖHLAUER TAL.

Info-Tafel „Das Viadukt der Brückenbergbahn über das Pöhlauer Tal“

Das Projekt „Die Sächsische Kohlenstraße – Das Zwickauer Steinkohlenrevier 2020“ konnte mit der Aufstellung von sieben Informationsschautafeln vom Schloss Planitz, über die Matthäuskirche, am Pulverturm, über das Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, nach Mülsen mit den Standorten Lippoldsruhe (Martin-Hoop-Schacht IV/IV a) und am Parkplatz „Amorsaal“ sowie am historischen Gasthof „Promnitzer“ abgeschlossen werden.

Als weiteres Projekt folgte 2021 die Erinnerung an die Brückenbergbahn, die neben der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn zur Durchsetzung der industriellen Revolution in unserer Region beigetragen hat. Am Standort der ehemaligen Brücke in Pöhlau wurde diese Tafel feierlich übergeben.

Die ehemalige Brücke über das Pöhlauer Tal als Zeugnis der industriellen Revolution diente dazu, u.a. den Abtransport der Steinkohlen aus den Morgensternschächten und den späteren Martin-Hoop-Schächten in das öffentliche Eisenbahnnetz zu integrieren. Zahllose Güterzüge überquerten von 1909 bis zur Stilllegung der Brückenbergbahn im Jahr 1998 diese Brücke. Im Jahr 1940 wurden ca. 500.000 t Steinkohle abtransportiert. Die größte Jahrestransportleistung wurde 1969 mit ca. 900.000 t erbracht. 1978 wurde auf dem Martin-Hoop-Schacht IV die letzte Steinkohle gefördert. Nach der Einstellung der Steinkohlenförderung wandelte sich die Kohlenbahn zu einer Industriebahn.

Im Bereich „Lippoldsruhe“ an der Dresdner Straße wurde das Metallleichtbaukombinat Elektromotorenwerk Thurm, heute VEM motors GmbH-Werk Zwickau, der VEB Wärmeanlagenbau Berlin, das Wohnungsbaukombinat Zwickau und die VEB Zentralwerkstatt Regis, Betriebsteil

Rationalisierungsmittelbau und Bergbauausrüstungen Zwickau angesiedelt. Diese Bahnstrecke ist heute fast vergessen, in Zwickau sind noch einige Straßenüberbrückungen und die Brücke über die Mulde erhalten. Den großen Sammelbahnhof Pöhlau kann man heute nur noch erahnen.

Entsprechendes Bildmaterial aus den 1980-er und 1990-er Jahren sowie aus dem Jahr 2021 unterlegt auf der Schautafel die Informationen zu den historischen Ereignissen.

Die Arbeiten an diesem ehemaligen Brückenbauwerk sind noch nicht abgeschlossen. So wird an der Restaurierung der Erinnerungstafel von 1907/1908 für die Gewerkschaft Morgenstern Anton Wiede und den Hersteller der Brücke, die Firma Seim & Riedel, Dresden, gearbeitet. Eine schöne Erinnerung an dieses bedeutende Monument der Kohleneisenbahnen, später Industriebahn, ist entstanden – ein „Hingucker“, den es anzuschauen lohnt.

Sonderausstellung „Das schwarze Gold“

Im Zuge des 800-jährigen Jubiläums von Oberhohndorf, heute ein Stadtteil von Zwickau, wurde im Herbst 2019 die Idee geboren, gemeinsam für den südöstlichen Teil der Region Zwickau, der vom Steinkohlenbergbau betroffen war, das Thema „Bergbau in der Region“ in Form einer neuen Ausstellung zu präsentieren.

Diese Ausstellung „Das schwarze Gold“ wurde im Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf am Sonntag, dem 11. Juli, eröffnet. Auf insgesamt elf Informationsschautafeln wurde die Geschichte des Steinkohlenbergbaus, insbesondere für die Orte Bockwa, Oberhohndorf, Reinsdorf und Pöhlau, aufgearbeitet:

► Tafel 1: Das Leben der Bergleute

► Tafel 2: Geschichte der Kohlebauern Sarfert

► Tafel 3: Die Matthäuskirche und der Bergbau in Bockwa

► Tafel 4: Bockwa – Werden und Vergehen

- Tafel 5: Geschichte der Morgensternsgesellschaft
- Tafel 6: Vom Förderturm zum Museum
- Tafel 7: Ehemalige Steinkohlenschächte und Halden in Reinsdorf
- Tafel 8: Die Familie Ebert und der Bergbau
- Tafel 9: Heimatverein Reinsdorf
- Tafel 10: Geschichte der Oberhohndorf-Reinsdorfer-Kohleneisenbahn
- Tafel 11: Das schwarze und das weiße Gold

Aus dem Fundus der Priesterhäuser sowie mit weiteren Unikaten, die historisch interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Verfügung stellten, konnte eine sehr interessante und informative Präsentation zusammengestellt werden. Weitere Raritäten wurden durch das Stadtarchiv Zwickau sowie die intensive Recherchearbeit zahlreicher Unterstützer eingebracht.

Umfangreiche historische Ereignisse aus den vergangenen Jahrzehnten und Jahrhunderten wurden wieder „neu entdeckt“ und aufgefrischt, um der Öffentlichkeit ein repräsentatives Bild zu vermitteln. Ein besonderer Dank gilt dem Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V., dem Förderverein zur Erhaltung und Gestaltung der Matthäuskirche zu Bockwa e.V., dem Modellbahnclub Zwickau e.V., dem Verein Tourismusregion Zwickau e.V. sowie dem Heimatverein Reinsdorf e.V., die diese Ausstellung mit großem Engagement unterstützt haben.

Besonderer Dank gilt dem Förderverein der Matthäuskirche Bockwa e.V., der unter Leitung seines Vorsitzenden Dietmar Schirmer zur Matthäuskirche und zu Bockwa eigene Beiträge eingebracht hat.

Die Gemeinde Bockwa, eine der reichsten Gemeinden Sachsen, wurde 1939 aufgelöst und gemarkungsseitig an Oberhohndorf, Schedewitz, Niederplanitz, Wilkau-Haßlau und Zwickau aufgeteilt – historische Ereignisse, die heute teilweise in Vergessenheit geraten sind.

Der Modellbahnclub Zwickau e.V. ist für seine repräsentativen Ausstellungen im „Haus der Modelleisenbahner“ bekannt. Es war dem Club ein großes Anliegen, die diesjährige Ausstellung „Das schwarze Gold“ mit „kleinen Schätzen“ zu bereichern.

Die Modellbauer bildeten die Demonstrationsmodelle „Morgensternschacht II“, heute Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf und „Brücke der Brückenbergbahn in Pöhlau“ anhand alter Pläne und Fotoaufnahmen maßstabsgerecht 1:87.

sowie den „Förderturm Morgensternweg“ 1:75 nach.

Zu den Öffnungszeiten, jeweils sonntags 14 bis 17 Uhr, fährt eine historische Modell-eisenbahn, die ein interessantes Kleinoed für Kinder und Erwachsene darstellt. Das Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf an der Pöhlauer Straße 9 in Reinsdorf ist eine Bewahrstätte des sächsischen Steinkohlenbergbaus sowie des Zwickauer Steinkohlenreviers. Es wird vom Heimatverein Reinsdorf e.V. betrieben, dessen Mitglieder sich durch jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement auszeichnen.

Danksagung

Für die würdevolle Umrahmung der Feierlichkeiten am Sonntag, dem 11. Juli, gilt es, allen Beteiligten ein herzliches Danke-schön zu übermitteln. Teils widrige Witterungsumstände taten der Veranstaltung keinen Abbruch, über 500 Gäste waren an diesem Tag aus nah und fern gekommen, um gemeinsam zu feiern. Dieser Zuspruch gibt den Organisatoren Kraft, Mut und Zuversicht, die nächsten „Tage des Bergmanns“ jeweils am ersten Sonntag im Juli weiter als Veranstaltung für die Bürgerschaft von Zwickau und der gesamten Region durchzuführen. Es hat sich bewährt, in gemeinsamer regionaler Zusammenarbeit der Vereine diesen Tag als Relikt des Steinkohlenbergbaus im Zwickauer Revier zukunftsfähig am Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, der ehemaligen Schachtanlage des Morgensternschachtes II, später Martin-Hoop-Schacht II, zu gestalten.

Ausblick

Für die Wahrung der Tradition im Zwickauer Steinkohlenrevier suchen viele Vereine unserer Region, so auch der Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V., der Förderverein Matthäuskirche zu Bockwa e.V. sowie der Modellbahnclub Zwickau e.V. dringend Nachwuchs. Die Bergparade im traditionellen Habit in Zwickau muss in den nächsten Jahren und Jahrzehnten erhalten bleiben. Sie ist ein Leuchtturm unserer Region und des Jahrhundertelangen Steinkohlenbergbaus unserer „Altvordern“.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind aufgerufen, sich unterstützend in den Vereinen zu organisieren.



Oberrothenbach feiert 800-jähriges Ortsjubiläum

Freitag, 27. August

„Tag der Senioren und der Jugend“

17.30 Uhr: Feierliche Eröffnung für ge- ladene Gäste im großen Festzelt

20 Uhr: Abend der Jugend – Disko im großen Festzelt mit Überraschungsauftritten

Samstag 28. August

„Tag der Familie“

10 Uhr: Erlebnistour für Kinder (Schnip- seljagd) durch Oberrothenbach

Ab 10 Uhr: Familienangebot am Festzelt

– Sport und Spiel, Reiten, Highland-Games

Bunte Begleitprogramm mit Musik, Körperbemalung, Sport und Spiel, Zauberer, Autorennensimulator uvm.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

19 Uhr: Tanz im Festzelt mit der Band „Rock-Ambulance“

Sonntag 29. August

„Zeltgottesdienst und Festausklang“

9 Uhr: Musikalischer Frühstückspuff auf dem Festplatz

10 Uhr: Zeltgottesdienst im Festzelt

Kultur ganz entspannt genießen

SOMMERFREUDE ZWICKAU – eine kurzweilige Premiere

UNTERHALTUNGSPROGRAMM BEGEISTERTE DAS KLEINE UND GROSSE PUBLIKUM

Kein Remmidemmi, aber jede Menge echt gute Unterhaltung für jedes Alter und viele Geschmäcker – das beschreibt die Premiere der SOMMERFREUDE ZWICKAU 2021. Zehn Tage lang, vom 13. bis 22. August, wartet auf die Zwickauer ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm unter freiem Himmel. Im Vordergrund der von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Veranstaltung stand das Anliegen, den „Neustart Kultur“ zu wagen und dabei regionalen Künstlern die Chance zu geben, sich endlich wieder präsentieren zu dürfen. Das haben diese äußerst dankbar und mit viel Herzblut angenommen. Damit gingen die Organisatoren, die ansonsten das Stadtfest Zwickau organisieren, diesmal von vornherein mit einem anderen Ansatz an die Planung: auch mal ungewöhnlichen Spielarten von Kultur Raum geben, Dinge auszuprobieren, die bei einem Stadtfest mit bis zu 150.000 Besuchern üblicherweise nicht angeboten werden können. Das Publikum genoss das stimmige Ambiente, das vom Anblick bunter Liegestühle bestimmte sommerliche Flair und die entspannte Atmosphäre. Wer dabei war, war des Lobes voll.

Die Arbeit an der SOMMERFREUDE war für das Org.-Team eine interessante neue Erfahrung: Vorausschauend und viel kleiner denken, immer im Blick, dass die Veranstaltung letztlich stattfinden kann. Wusste doch zum Start der Vorbereitungen noch keiner, mit welcher Situation man es im August dann tatsächlich mit Blick auf Corona zu tun haben würde. Auch sonst musste man bei der Organisation flexibel sein: Bands sagten zu und aus verschiedenen Gründen doch wieder ab und bei den Caterern gestaltete sich in diesen Zeiten die Situation aus personnel und sonstigen Gründen ohnehin recht schwierig. So entschied man sich für diese Veranstaltungsvariante: Klein, aber fein und größtenteils regional.

Blauer Himmel und Sonnenschein, der durch die hohen Bäume im idyllischen Schlobigpark schimmt..., das für das erste Wochenende angesagte Wetter bot den passenden Rahmen für den Start dieser Veranstaltungspremiere in Zwickau. Geboten wurde beste Unterhaltung in vielen Facetten: von einer relaxten Auftakt-Mugge mit Zwickauer Bands – Bunte Hunde, Blues'n Grass, Just Catfish und Albatros – am Freitagabend oder mit der Rockabilly-Band Kevin Cash and The Cattlemen am Samstagabend im Schlobigpark, über ein wundervoll fantasievoll Kinderprogramm mit Geschichtenerzählerin Biggi bis hin zur Musik von Rio Reiser am Sonntagabend auf dem Hauptmarkt. Da riss es irgendwann das tanzwillige Publikum aus den bunten Liegestühlen. Die SOMMERFREUDE ZWICKAU 2021 begann im Schlobigpark mit einem Feeling, das manch einer, der entspannt im Liegestuhl oder auf der Picknickdecke saß, so auf den Punkt brachte: „Ist das herrlich! Das müssten die öfter machen!“ Wer also von Anfang an dabei war, hatte den versprochenen Spaß. Wer nicht, an dem war schon ein Teil des Vergnügens vorbeigangen, das gerade kleinere



RIO REISER BAND AUF DEM HAUPTMARKT. FOTOS (2): HELGE GERISCHER



AUCH DER REGEN STÖRTE DIE BESUCHER DES FREILUFTKINOS IM SCHLOBIGPARK NICHT.

Veranstaltungsangebote oftmals mit sich bringen. Aber der Wochenverlauf bot ja noch jede Menge Gelegenheit, ins Programm einzusteigen.

Mit dunklen Wolken, Wind und leider auch Regen begann die Veranstaltungswoche. Doch das schreckte diejenigen, die Lust auf gute Live-Unterhaltung hatten, nicht ab. Das Musikprogramm von Montag bis Donnerstag wurde teils unter erschwerten Wetterbedingungen gestaltet. Aber es lohnte sich bei jedem Wetter reinzu hören, zumal die Künstler eine große Bandbreite bedienten. Zu erleben waren die Steep-Wall-Stompers, Update 4, Cymat, das Duo ChriMa+Duo RETAL, Mr. Phil, Ludwig & Co., Savannah Soul oder Jante auf dem Hauptmarkt sowie Brezel Brass, die Heinz Band, die BoogieHechte, Nieselpriemi, Smatic und Camel on Fire im Schlobigpark. Auch Vereine waren mit schönen Tanzdarbietungen. Dass es beim Alten Gasometer e. V. organisierten Open-Air-Kino am Dienstag regnete, hielt diejenigen, welche die Krimikomödie „Kings of Hollywood“ sehen wollten, nicht davon ab, vor der großen Leinwand Platz zu nehmen.

Sehr gut besucht waren an allen Tagen die Kinderveranstaltungen. Die Mädchen und Jungen gingen voll mit, ob bei der „Zauberlehrstunde auf Hogwarts“, bei Mister PUE, beim Kaspertheater Zipfelmütze, das mit klassischen Figuren wie einem beeindruckenden Krokodil aufwartete, oder bei den Zauberkünstlern Narrateau bzw. Brando-Lino. Besonders vielseitig erwiesen sich die Künstler von Happy Feeling, die eigentlich „nur“ für den Sommerfreude-Abschluss am Sonntagabend als Band gebucht waren, aber dann schon am Nachmittag mit ihrem Kinderprogramm als Ersatz für Mucks Kinderbuchverlag (kurzfristige Erkrankung) einsprangen. Auch, dass die Krimiautorin Claudia Puhlfürst (zusammen mit Alex Fichtner) am Montag ein Kinderprogramm bieten würde, hat vielleicht all jene überrascht, die einen Tag zuvor ihren Auftritt mit Günther Zäuner erlebt haben, der den Titel trug: Fifty shades of grave... endlich mal keine Erotik“. Ein Publikumsliebling an allen Tagen war der Spielbus FERDI mit seinen kreativitäts- und bewegungsfördernden Angeboten.

Das zweite Wochenende hatte zunächst mit purem Sonnenschein begonnen. Das schlug sich auf die Besucherzahlen nieder. Diesmal standen neben einem tollen Musikmix auf dem Hauptmarkt und im Schlobigpark auch Kulturangebote auf

dem Programm, die man für ein kleines Sommer-Open-Air in Zwickau durchaus als experimentell bezeichnen konnte. Es war für die Veranstalter spannend, wie diese Offerten vom Publikum angenommen werden würden, besonders drei vom Alten Gasometer offerierten Veranstaltungen. Der Leipziger Hörspielsommer am Freitag hatte auf jeden Fall viel mehr Zuhörer verdient. Dass wiederum die Silent-Party am Samstagabend im Schlobigpark so gut vom überwiegend jugendlichen Publikum angenommen werden würde, überraschte die Organisatoren dann doch, auch wenn es natürlich noch viel mehr hätten sein können. Alle hatten mächtig Spaß an der Szenerie, welche sich ihnen bot. Die Leute gingen voll mit und verrieten nur ab und an durch etwas schräg klingendes Mitsingen, was gerade auf dem roten, grünen oder blauen Kanal über ihre Kopfhörer auf die Ohren kam.

Die beiden Kabarett-Best-Ofs von Philipp Schaller, amtierender Chef der Dresdner Herkuleskeule und Anke Geißler von den Leipziger academixern mussten letztlich wegen des Regenwetters am Sonntagabend kurzfristig ins Rund des Alten Gasometers umziehen. Aber hier waren die Besucherzahlen trotzdem zufriedenstellend.

Äußerst relaxte Töne waren am Samstag auf dem Hauptmarkt zu hören. The Neighbours aus Ebersbrunn boten ein Repertoire mit Wohlfühlgarantie und die gechillten Klänge der Swing Connection boten noch einmal das sommerliche Feeling, dass sich die Veranstalter auch für den Schlussakkord mit den Zeitlosen, der Döbelner Himmelfahrtsband und Happy Feeling am Sonntag an gleicher Stelle gewünscht hätten. Doch leider spielte das Wetter gegen Abend teilweise überhaupt nicht mit, so dass nicht so viele Zuhörer kamen, wie es die Künstler verdient hätten.

Würde es einen Preis für den Auftritts-spitzenreiter geben, dann bekäme ihn der gebürtige Zwickauer Kai Dannowski,

Dieses begeisterte Feedback erreichte das Org.-Team per E-Mail:

„Ganz wunderbar, was auf dem Hauptmarkt und dem Schlobigpark organisiert wurde. Kleine, feine Veranstaltungen – so kann man entspannt den Sommer und Zwickau genießen. Um das zu erleben, bin ich in den letzten Jahren nach Dresden, Leipzig oder Chemnitz gefahren... Die „Sommerfreude“ ist also keineswegs Ersatz (für das Stadtfest, Anmerkung der Redaktion) sondern echte Bereicherung. Ein Dankeschön für die Idee und das Umsetzen.“

der in der Robert-Schumann-Stadt seine erste musikalische Ausbildung bekam. Der studierte Musiker begeisterte das Publikum am Sonntag als Teil des Rio-Reiser-Projektes, am Freitagabend rockte er mit seiner Band The Porridges den vollen Hauptmarkt und am Samstag unterhielt er als Bandleader der Band Cosmic Light im Schlobigpark das kleine und große Publikum.

Wird es wieder eine SOMMERFREUDE ZWICKAU geben oder bleibt dieses Vergnügen eine einmalige Sache? Auf diese oft gestellte Frage können die Organisatoren noch keine Antwort geben. Wann jedoch aus heutiger Sicht die 19. Auflage des Stadtfestes Zwickau geplant ist, steht zunächst erstmal fest: vom 18. bis 21. August 2022.

Zahlen rund um die SOMMERFREUDE ZWICKAU

- insgesamt 57 Programmpunkte
- 11 Caterer (3 Hauptmarkt, 8 Schlobigpark)
- Besucherzahlen
 - Schlobigpark: ca. 7000
 - Hauptmarkt: ca. 3000

Ein Dankeschön geht an

- die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)/Neustart Kultur für ihre Förderung des Projektes den Alter Gasometer e.V. als Veranstaltungspartner
- die Firmen, die mit ihrer Sponsoring-Leistung die Sommerfreude publik machten:
 - ö konzept für die Gestaltung der Plakate, Flyer und weitere Produkte
 - Comedia Concept für die Plakatierung
 - Westermann Druck Zwickau GmbH für den Druck
 - sowie an die beauftragten Firmen, die an der Sommerfreude mitwirkten:
 - PM2 Veranstaltungstechnik
 - Event Crew
 - Disco-Club Neukirchen
 - EMB Event, Messe & Bühnenbau GmbH



- SUP Sicherheitsmanagement GmbH
- eSKA GmbH
- Elektroanlagen M & W GmbH Zwickau
- Veranstaltungs- & Party-service Schwartz GmbH
- BFZ Beschäftigungsförderung Zwickau Service GmbH
- alle Gastronomen auf den Veranstaltungsfächern
- an Ämter der Stadtverwaltung, welche die Rahmenbedingungen für das Gelingen des Festes boten:
 - das Garten- und Friedhofsamt
 - das Ordnungsamt
 - das Amt für Familie, Schule und Soziales mit dem Spielbus FERDI, der von den Kindern alle Tage mit großer Begeisterung in Beschlag genommen wurde



Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht

Mit Inkrafttreten der novellierten SED-Unrechtsbereinigungsgesetze am 29.11.2019 wurden die Antragsmöglichkeiten für die Reha-Gesetze vollständig entfristet. Damit machen Bundesrat und Bundestag deutlich, dass auch 30 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung die Aufarbeitung von SED-Unrecht kein Verfallsdatum hat.

Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur führt im Zuge ihrer überregionalen Beratungsinitiative zu Fragen der Rehabilitierung von SED-Unrecht auch eine Sprechstunde in Zwickau durch. Bei der Beratung können neben Fragen zu Möglichkeiten der Wiedergutmachung von politisch motiviertem Unrecht auch laufende Rehabilitierungsverfahren

besprochen werden. Die Sprechstunde findet am **16. September** in der Zeit von 9 bis 17 Uhr im Peter-Mergenthal-Raum im Rathaus (Hauptmarkt 1) statt. Telefonische Anfragen sind während der Sprechzeit möglich (0373 831806). Vor Ort berät Utz Rachowski im Auftrag der Landesbeauftragten zu den Möglichkeiten der strafrechtlichen, beruflichen und verwaltungsrechtlichen Rehabilitierung. Ziel der SED-Unrechtsbereinigungsgesetze ist es, den Opfern einen Weg zu eröffnen, die rechtsstaatswidrige Verurteilung aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien, fortwirkendes Unrecht aufzuheben und soziale Ausgleichsleistungen in Anspruch zu nehmen. Informiert wird auch über die

SED-Opferpension – eine monatliche Zuwendung in Höhe von aktuell 330 Euro für diejenigen, die in der DDR aus politischen Gründen mindestens 90 Tage in Haft waren. Auch die Antragsvoraussetzungen für den vom Sächsischen Landtag ins Leben gerufenen Härtefallfonds können erörtert werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, Akten-einsichtsanträge für die Stasi-Unterlagen entgegenzunehmen und an das Bundesarchiv, Abteilung Stasi-Unterlagen-Archiv, weiterzuleiten. Hierfür wird ein gültiges Personaldokument benötigt. Auch direkt bei der Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Dresden kann ein Beratungstermin unter 0351 493-3700 vereinbart werden.

Kultursommer wird abgesagt

Die Veranstalter des Zwickauer Kultursommers haben sich schweren Herzens zur Absage der Veranstaltungsreihe entschlossen. Einzelne Konzerte können trotzdem an anderen Orten stattfinden.

Drei Tage vor Veranstaltungsbeginn sind die Ticketverkäufe weit hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die aktuellen Wetterprognosen und durchnässte Böden im Hof des Schlosses Planitz, wie auch im Schlosspark verhindern den geplanten Auf- und Einbau von Bühnen und Bestuhlung. In Anbetracht der Gegebenheiten blieb den Organisatoren keine andere Wahl als den Zwickauer Kultursommer 2021 abzusagen. Gegenwärtig wird noch versucht, Ersatztermine für einzelne Pro-

grammpunkte der Veranstaltungsreihe in den verschiedenen Zwickauer Veranstaltungshäusern zu finden.

Für diese Fälle würden bereits erworbene Tickets ihre Gültigkeit behalten, können jedoch auch, wie die Tickets für ersatzlos abgesagte Termine in den Vorverkaufsstellen, in denen sie gekauft wurden, zurückgegeben werden. Informationen dazu gibt es unter www.zwickauerkultursommer.de.

Fest stehen bereits folgende Verlegungen:
5. September: Max Prosas und Driftwood Holly – neue Location (wird diese Woche noch bekannt gegeben).
8. September: Tocotronic, Freilichtbühne Zwickau
7. Mai 2022: Krautrockabend mit Epitaph, Fargo & Jane, St. Barbara Lichtenanne
www.zwickauerkultursommer.de